

Traumatherapie und Seelenarbeit

Fachfortbildung

PSYCHOLOGIE / PSYCHOTHERAPIE



Bei einem Trauma, das oft mit Gefühlen, wie Ohnmacht, Ausgeliefertsein und Hilflosigkeit einhergeht, versagen alle im Menschen angelegten, Bewältigungsstrategien (wie bspw. Kampf oder Flucht). Das automatische Abschalten von Gefühlen lässt den

menschlichen Körper empfindungslos und betäubt zurück und sichert so das weitere Überleben. Ebenfalls stellen sich später Symptome ein, die völlig unspezifisch, jedoch auch sehr schwerwiegend- und über das ganze Leben andauernd (auch ohne organischen Befund), sein können. Dabei ist das jeweilige Entwicklungsalter in der Kindheit und Jugend bzw. das Lebensalter ganz entscheidend, wenn es um den Schweregrad der Auswirkung geht. „Trauma“, das bedeutet klassischer Weise Todesangst bzw. Todesnähe und ist beim Kleinkind (bspw. beim Verschwinden der Mutter nach mehr als 15 min) sehr viel schneller gegeben als beim Erwachsenen. Traumatherapie arbeitet zu 90% mit den den Klienten eigenen Ressourcen. Neurobiologisch liegt der Fokus auf dem Verstehen wichtiger Zusammenhänge des Nervensystems während und nach einer Traumatisierung. Diese Weiterbildung soll vermitteln, wie bei der Überwindung Trauma bedingter Störungen und Einschränkungen geholfen werden kann. Sie richtet sich sowohl an Menschen, die bereits im therapeutischen- oder beraterischen Rahmen tätig sind, als auch an Berufsgruppen aus dem sozialpädagogischen oder erzieherischen Arbeitsfeld. Außerdem ist sie hervorragend geeignet als fachliche Begleitung für Mitarbeiter/innen in Frauenhäusern, Jugendämtern, Pflegeeinrichtungen, Rettungsdiensten sowie Hebammenpraxen.

In dieser viertägigen Weiterbildung erlernen Sie die wesentlichen Grundlagen traumatherapeutischer Behandlungsmethoden.

Themenschwerpunkte:

- Elemente der psychodynamisch imaginativen Traumatherapie
- Elemente der systemischen Traumatherapie
- Traumatherapie von Babys und Kleinkindern
- Borderline als Traumafolgestörung
- EMDR-Techniken und neurologische Verarbeitung
- Projektive Testverfahren

Dozent/in HP Psy Juliane Freifrau von Münster: Jg. 76, verheiratet, drei Kinder. Zunächst langjährige Berufserfahrung im kaufmännisch-betriebswirtschaftlich-personellen Bereich. Mitglied im VFP. Seit 2008 staatlich zugelassen zur Psychotherapie nach HPG und ausgebildet in systemischer Traumatherapie sowie in Kinder-, Jugend- und Familientherapien. Parallel Dozenten- sowie Trainertätigkeit in der Erwachsenenbildung und praktische Erfahrungen in der stationären Kinder- und Jugendhilfe. Tätig in eigener psychotherapeutischer Praxis für Kinder, Jugendliche und Familien.

Termine:

Do. 20.06.2024

Fr. 21.06.2024

Sa. 22.06.2024

So. 23.06.2024

jew. 09:00-17:00 Uhr

Preis:

560,- Euro *

**Paracelsus
Gesundheitsakademie
Birlenbacher Hütte 4
57078 Siegen**

Tel. 0271 - 771 11 01

Seminarnummer:

SSH59200624

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Akademie
- per Fax: 0261 - 9 52 52 33
- Web: www.paracelsus.de
- per QR:

